

Mitglieder-Rückgang gestoppt

2. Platz „Vereine bis 1000 Mitglieder“: Ruder-Union Arkona

Als die Ruder-Union Arkona trotz Fusion mit dem RV Siemens 2001 immer mehr Mitgliedern verlor, schrillten bei den Verantwortlichen des Vereins die Alarmglocken. Da passte es gut, dass der Stellvertretende Vorsitzende Werner Fromm 2005 aus dem Berufsleben ausschied und Zeit hatte, sich dieses Fluktuationsprozesses anzunehmen.



Die Zahl der Jugendlichen im Verein betrug nicht einmal neun Prozent. „Also sprach ich die Rektoren dreier Spandauer Oberschulen an und vereinbarte mit ihnen Kooperationen, zunächst mit der Heinrich-Böll-, dann mit der Martin-Buber- und schließlich mit der Lily-Braun-

Oberschule, deren Schüler inzwischen auf einem Stichkanal der Havel emsig trainieren.“ Der Erfolg seines Entschlusses gab ihm recht und spiegelt sich auch in Zahlen wider: 18 Prozent der Vereinsangehörigen kommen inzwischen aus dem Nachwuchslager.

Das stellt aber nur die eine Seite der groß angelegten Werbekampagne dar. Im Erwachsenenbereich wurde ein Kurssystem eingeführt, das mehrere Etappen beinhaltet, um die gewünschte Mitgliederbindung zu erreichen. Angefangen von der Einstimmung mit Grundkenntnissen über einen Aufbau- und Einerkurs bis zu „Fit zum Anrudern“ reicht die Palette. Wobei auch daran gedacht wurde, dass die Ausbilder eine weitergehende Ausbildung erhalten müssen.

Hansjürgen Wille